

Luzerner Freilichtspiele präsentieren griechischen Klassiker



Auf der Luzerner Halbinsel Tribtschen wurde am Dienstagabend Gisela Widmers Komödie «Stadt der Vögel» uraufgeführt. (Foto Nadia Schärli / LZ)

THEATER · Auf der Luzerner Halbinsel Tribtschen wurde am Dienstagabend Gisela Widmers Komödie «Stadt der Vögel» uraufgeführt. Widmer hat Aristophanes 2400 Jahre alten Klassiker neu geschrieben und auf die Luzerner Verhältnisse gemünzt.

13. Juni 2017, 22:55

Seit 2005 finden auf Tribtschen bei Luzern, wo 1866 bis 1872 Richard Wagner wohnte, die Luzerner Freilichtspiele statt. An den letzten von 2015 wurde Thomas Hürlimanns «Das Luftschiff» gespielt. Dieses handelte von Luftschlössern im spekulativen Geschäftsleben.

ANZEIGE:

ANZEIGE:

Das luftige Element spielt auch in Gisela Widmers Stück «Stadt der Vögel» eine zentrale Rolle, wenn auch mit einer positiveren Bedeutung: In der Luft leben die Vögel, zwischen den streitsüchtigen Menschen auf der Erde und den strafenden Göttern im Himmel. Die Vogelstadt wird zur Utopie.



WERBUNG

Den Anstoss, Aristophanes Klassiker neu zu schreiben, erhielt Gisela Widmer vom Luzerner Altphilologen Kurt Steinmann, der selbst manchen Klassiker, etwa die «Odyssee», übersetzt hat. Er habe ihr geraten, «Die Vögel» neu zu schreiben, damit die Komödie endlich wieder gespielt werden könne, erklärte sie.

Aristophanes hatte sein Stück 414 vor Christus geschrieben. Er nimmt darin Bezug auf Personen und Umstände im damaligen Athen. Ohne Fussnoten ist der Text heute nicht zu verstehen.

Luzern zum Lachen

Beim Neuschreiben der Komödie habe sie Aristophanes satirische Betrachtungen seiner Zeit und seiner Zeitgenossen getrost vergessen können, erklärte Gisela Widmer. Es gebe Vieles in unserer Zeit und im kleinen Luzern, das sich aus der Vogelperspektive betrachtet ausgesprochen gut für eine Komödie eigne.

«Die Stadt der Vögel» ist nicht die erste Neuschreibung eines Klassikers, den die frühere Journalistin Gisela Widmer für die Freilichtspiele Luzern gemacht hat. 2007 und 2011 hatte sie William Shakespeares «Sommernachtstraum» respektive «Romeo und Julia» adaptiert, 2009 Christopher Marlowes "Doktor Faustus».

In «Die Stadt der Vögel» spielen auf Tribtschen neben dem Schauspieler Walter Sigi Arnold 40 Laien mit. Die Schwyzer Schauspielerin, Regisseurin und Autorin Annette Windlin führt Regie.

Hinweis

Bis zum 29. Juli finden insgesamt 27 Vorstellungen statt, in der Regel von Mittwoch bis Samstag. Die Tribüne ist gedeckt. Weitere Infos auf: www.freilichtspiele-luzern.ch

Bilderstrecke: Luzerner Freilichtspiele



Auf der Luzerner Halbinsel Tribtschen wurde am Dienstagabend Gisela Widmers Komödie «Stadt der Vögel» uraufgeführt. Widmer hat Aristophanes 2400 Jahre alten Klassiker neu geschrieben.



LESERKOMMENTARE



ANZEIGE:

NEUSTE ARTIKEL



KANTONSRAT SZ

28.06.2017

Karin Schwiter ist höchste Schwyzerin



MUSIK

28.06.2017

Weltstar Ed Sheeran kommt 2018 nach Zürich



NEUES AUS HOLLYWOOD

28.06.2017

Lena Dunham schreibt Drehbuch für "Erdmann"



ROTHENTHURM

28.06.2017

Brandalarm in Holzwerk-Betrieb



ENERGIEWENDE

28.06.2017

Neues Konzept für die Windenergie



KORANVERTEILUNG

28.06.2017

Keine gratis Korane mehr

NACHRICHTEN

Zentralschweiz · Schweiz · International · Wirtschaft · Kultur · Panorama · Digital · Bilder · Audio & Video

SPORT

MAGAZIN

[Meinung](#) · [Bonus](#) · [Auto-Mobil](#) · [Reisen-Freizeit](#) · [Genuss](#) · [Wettbewerbe](#) · [Spiele](#) · [Serien](#) · [Namen & Notizen](#)

AGENDA & KINO

[Veranstaltungskalender](#) · [Veranstaltungen erfassen](#) · [Kino](#) · [LZ Corner](#) · [Veranstaltung bewerben](#)

MARKTPLÄTZE

[Marktplätze](#) · [Jobs](#) · [Immo](#) · [Trauer](#) · [AboPass-Shop](#) · [Reisemagazin](#)

LZ AKTIV

[Lagerdraht](#) · [Leserreisen](#) · [LZ Weihnachtsaktion](#) · [Medienpartnerschaften](#) · [Medienkunde](#) · [ZS Jassmeisterschaft](#)